

Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von Kantonsstrassen und Gemeindestrassen

Strassenabstände

1. Einfriedungen,

Zäune

Art. 56¹ Für Einfriedungen und Zäune bis zu einer **Höhe von 1.20 Metern** gilt ein **Strassenabstand von 0.50 Metern** ab Fahrbandrand.

² **Höhere** Einfriedungen und Zäune sind um **ihre Mehrhöhe zurückzusetzen**.

³ An **unübersichtlichen Strassenstellen** dürfen Einfriedungen und Zäune die **Fahrbahn** um **höchstens 0.60 Meter überragen**.

⁴ Für gefährliche Einfriedungen und Zäune wie nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune gilt ein Strassenabstand von 2 Metern ab Fahrbandrand bzw. 0.50 Metern ab Gehweghinterkante.

2. Pflanzen

Art. 57¹ Für hochstämmige **Bäume und für Wald** gelten folgende, **ab Mitte Pflanzstelle** gemessene Strassenabstände:

a entlang von Strassen im **Siedlungsgebiet 3 Meter ab Fahrbandrand** bzw. 1.5 Meter ab Gehwegkante,

b entlang von Kantonsstrassen ausserorts 5 Meter ab Fahrbandrand,

c entlang von Gemeindestrassen und Privatstrassen im Gemeingebrauch ausserorts 4 Meter ab Fahrbandrand,

² **Für übrige Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen** und dergleichen gelten die **Vorschriften über Einfriedungen**. **Art. 56 Absatz 3 gilt auch für bestehende solche Pflanzen**.

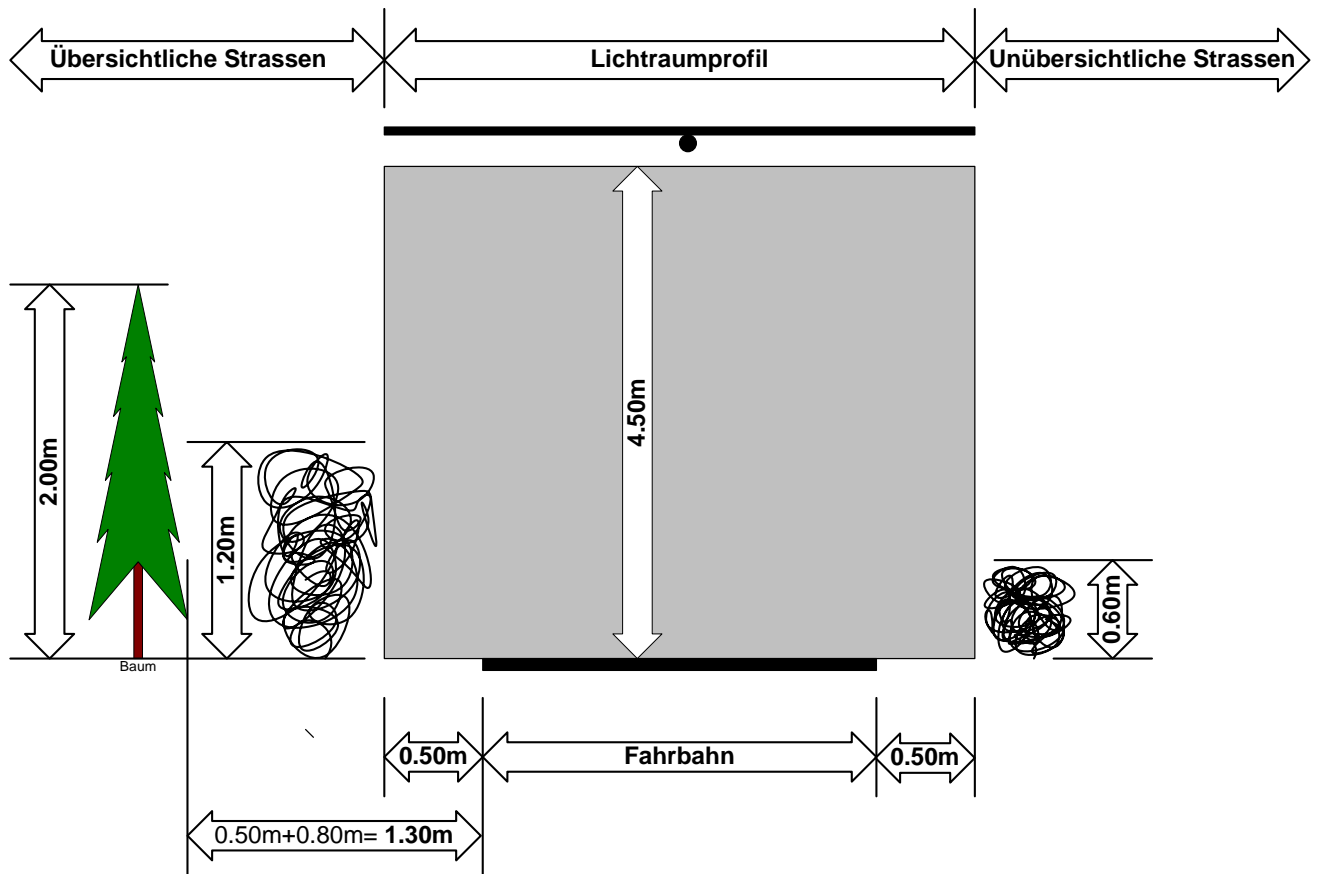
Lichtraumprofil

Art. 83¹ Der **Raum über der Fahrbahn von öffentlichen Strassen** einschliesslich des Raums seitlich zum Fahrbandrand (lichte Breite) ist **bis auf eine Höhe von mindestens 4.50 Metern frei zu halten**.

² Der Raum über Fuss- und Geh- und Radwegen ist in der Regel bis auf eine Höhe von 2.50 Metern frei zu halten.

³ Die lichte Breite ist auf einer Breite von 0.50 Metern freizuhalten.

Die nachstehende Skizze gibt Auskunft über die wichtigsten, einzuhaltenden Vorschriften:



Der Gemeinderat